

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Bei welchem Vorgang entsteht Advektionsnebel?

- a) Kalte und feuchte Luft wird über einen warmen Untergrund geführt
- b) Warme und feuchte Luft wird über einen kalten Untergrund geführt
- c) Kalte und feuchte Luft vermischt sich mit warmer und feuchter Luft
- d) Bei nächtlicher Ausstrahlung unter sternennklarem Himmel

02. Was kann einen "Grey-out" verursachen?

- a) Hypoxie
- b) Positive g-Kräfte
- c) Müdigkeit
- d) Hyperventilation

03. Welcher der folgenden Faktoren kann eine fehlerhafte Fahrtmesseranzeige verursachen?

- a) Eine Sicherung wurde gezogen
- b) Das Luftfahrzeug wurde mit Folien beklebt
- c) Die Ladedruckleitung ist defekt
- d) Das Erdungskabel ist noch angebracht

04. Der Fahrtmesser an einem Luftfahrzeug ist defekt. Das Luftfahrzeug darf in Betrieb genommen werden, wenn...

- a) Kein Werftbetrieb in der Nähe ist.
- b) Der Fahrtmesser wieder funktionsfähig ist.
- c) Ausschließlich Platzflüge durchgeführt werden.
- d) Ein GPS mit Geschwindigkeitsanzeige mitgeführt wird.

05. Durch welchen der aufgeführten Faktoren erhöht sich das wirkende Lastvielfache im Reiseflug?

- a) Eine aufwärtsgerichtete Böe
- b) Eine höhere Flugzeugmasse
- c) Eine geringere Luftdichte
- d) Einen vorderen Schwerpunkt

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

06. Die Überziehwarnung (stall warning) wird bei Motorflugzeugen häufig aktiviert durch die Änderung...

- a) Des Staupunktes.
- b) Des Druckpunktes.
- c) Des Schwerpunktes.
- d) Des Umschlagpunktes.

07. Welche konstruktive Maßnahme trägt zur Verringerung von Ruderkräften bei?

- a) Differenzieller Querruderausschlag
- b) Wirbelgeneratoren (Vortex Generators)
- c) T-Leitwerk
- d) Aerodynamischer Ruderausgleich

08. Wie lange benötigt ein Luftfahrzeug für eine Distanz von 236 NM bei einer Geschwindigkeit über Grund (GS) von 134 kt?

- a) 1:34 h
- b) 0:34 h
- c) 0:46 h
- d) 1:46 h

09. Wann ist die Reichweite von NDBs im Mittelwellenbereich am größten?

- a) Nachts
- b) Vormittags
- c) Mittags
- d) Tagsüber

10. Wie sollte beim Einflug in eine Windscherung unter Berücksichtigung des Flughandbuchs verfahren werden? 1. Reduzierung der Geschwindigkeit. 2. Fahrwerk und Klappen einfahren. 3. Gegenwärtige Konfiguration beibehalten. 4. Schub anpassen.

- a) 1 und 3
- b) 3 und 4
- c) 1 und 2
- d) 2 und 4

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

11. Der Begriff "rechtweisender Kurs" (TC) ist definiert als...

- a) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum geografischen Nordpol.
- b) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum magnetischen Nordpol.
- c) Der Winkel zwischen magnetisch Nord und der Kurslinie.
- d) Der Winkel zwischen geografisch Nord und der Kurslinie.

12. Welche der folgenden Frequenzen ist für den UKW-Sprechfunkverkehr reserviert?

- a) 120,50 MHz
- b) 108,80 MHz
- c) 117,30 kHz
- d) 115,15 MHz

13. Welche Kraft ist die Ursache für Wind?

- a) Corioliskraft
- b) Thermalkraft
- c) Zentrifugalkraft
- d) Druckgradientenkraft

14. Das Überschreiten der zulässigen Luftfahrzeugmasse ist...

- a) Mittels Steuereingaben auszugleichen.
- b) Nicht zulässig und grundlegend gefährlich.
- c) Ausnahmsweise möglich, wenn damit Wartezeiten vermieden werden.
- d) Nur von Bedeutung, wenn die Überschreitung mehr als 10% beträgt.

15. Wie wird der Steuerkurs 285 im Sprechfunkverkehr korrekt übermittelt?

- a) Zwo Acht Fünf Hundert
- b) Zwo Hundert Fünfundachzig
- c) Zwo Acht Fünf
- d) Zwo Hundert Acht Fünf

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

16. Was wird zur Bestimmung der Geschwindigkeit am Fahrtmesser (IAS) benötigt?

- a) Die Differenz aus Gesamtdruck und statischem Druck
- b) Die Differenz aus Standarddruck und Gesamtdruck
- c) Die Differenz aus dynamischem Druck und statischem Druck
- d) Die Differenz aus Gesamtdruck und dynamischem Druck

17. In welchem Zeitsystem werden im Sprechfunkverkehr Uhrzeiten übermittelt?

- a) Lokale Ortszeit
- b) Standardzeit
- c) Zonenzeit
- d) UTC

18. Auf welcher Wetterkarte sind die aktuellen auf MSL gültigen Druckwerte mit Druckzentren und Fronten dargestellt?

- a) Bodenwetterkarte
- b) Höhenwetterkarte
- c) Windkarte
- d) Vorhersagekarte

19. Wann ist mit Rückenseitenwetter zu rechnen?

- a) Vor Durchzug einer Okklusion
- b) Nach Durchzug einer Warmfront
- c) Nach Durchzug einer Kaltfront
- d) Auf der Leeseite bei Föhnwetterlage

20. Welches Verfahren ist geeignet, um auf ein unvorbereitetes Außenlandefeld anzufliegen?

- a) Flugsicherung informieren und technische Unterstützung anfordern, im Flughandbuch nach einer fachlichen Referenz suchen und Notlandung durchführen.
- b) Notruf absetzen, zutreffendes Notverfahren abarbeiten, so weit wie möglich in Richtung eines Flugplatzes fliegen, um den Rettungskräften entgegen zu kommen.
- c) Geschwindigkeit verringern und Landekonfiguration herstellen, um Zeit zu gewinnen, Notruf absetzen, zutreffendes Notverfahren abarbeiten, Notlandung durchführen.
- d) Geeignetes Landefeld lokalisieren, Anflug planen, zutreffendes Notverfahren abarbeiten, Notruf absetzen, rechtzeitig voll konzentriert mit dem Anflug beginnen.

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

21. Optische Täuschungen werden meist ausgelöst durch...

- a) Fehlinterpretationen im Gehirn.
- b) Binokulares Sehen.
- c) Schnelle Augenbewegungen.
- d) Farbenblindheit.

22. Eine Flugfläche ist...

- a) Eine Druckhöhe.
- b) Eine Dichtehöhe.
- c) Eine Höhe über Grund.
- d) Eine wahre Höhe.

23. Welche Tragflächenanordnung zeigt die Abbildung? Siehe Bild (AGK-002) Siehe Anlage 1



- a) Mitteldecker
- b) Tiefdecker
- c) Abgestrebter Schulterdecker
- d) Schulterdecker

24. Welche Aufgabe hat das Pitot-statische System?

- a) Die Korrektur des Fahrtmessers auf Null, wenn das Luftfahrzeug am Boden steht
- b) Die Vermeidung von statischer Aufladung des Luftfahrzeuges
- c) Die Messung von Gesamtdruck und statischem Luftdruck
- d) Die Verhütung von Eisansatz am Pitotrohr

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

25. Was bedeutet die Abkürzung "IFR"?

- a) Instrumentenflugregeln
- b) Schlechtwetterflugregeln
- c) Gewerbliche Flugregeln
- d) Instrumentenflugwetterbedingungen

26. Welche Gültigkeitsdauer hat eine Privatpilotenlizenz (PPL)?

- a) 24 Monate
- b) 48 Monate
- c) Unbegrenzt
- d) 60 Monate

27. Ein militärisches Luftfahrzeug nähert sich tagsüber von der linken Seite, betätigt wechselweise die Querruder und dreht anschließend in einer sanften Linkskurve ab. Welche Bedeutung hat dieses Signal?

- a) Folgen Sie mir
- b) Bereiten Sie eine Sicherheitslandung vor, Sie sind in ein Sperrgebiet eingeflogen
- c) Sie fliegen in ein Flugbeschränkungsgebiet ein, verlassen Sie den Luftraum unverzüglich
- d) Sie sind frei von Flugbeschränkungsgebieten und reservierten Lufträumen, Sie können weiterfliegen

28. Gegeben sind folgende Werte: Kraftstoff beim Start (Take-Off fuel) = 200 lbs Kraftstoff zum Ausweichflughafen (Alternate fuel) = 40 lbs Reserve-Kraftstoff (Final reserve fuel) = 30 lbs Nach 25 Minuten Flugzeit verbleiben noch 120 lbs. Unter Annahme eines unveränderten Kraftstoff-Flusses sollte die verbleibende Flugzeit zum Ziel nicht größer sein als: (2,00 P.)

- a) 59.4 min
- b) 15.6 min
- c) 20.0 min
- d) 37.5 min

29. Welche Bedeutung hat ein grünes Dauerlichtsignal, das an einem kontrollierten Flugplatz auf ein Luftfahrzeug im Flug gerichtet wird?

- a) Landung frei
- b) Flugplatz unbenutzbar, zurzeit nicht landen
- c) Auf diesem Flugplatz landen und zur Abstellfläche rollen
- d) Zwecks Landung zurückkehren, Landefreigabe abwarten

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

30. Welche Vorteile hat die Sandwich-Bauweise?

- a) Hohe Temperaturbeständigkeit und geringe Masse
- b) Geringe Masse, hohe Steifigkeit, hohe Stabilität und hohe Festigkeit
- c) Gute Formbarkeit und hohe Temperaturbeständigkeit
- d) Hohe Festigkeit und gute Formbarkeit

31. Welche Änderungen in der Windrichtung sind bei Durchzug eines Polarfont-Tiefs in Mitteleuropa zu erwarten?

- a) Linksdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront
- b) Rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront
- c) Linksdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, linksdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront
- d) Rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, linksdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront

32. Die Kugel der Libelle (Scheinlot) ist im rechten Kurvenflug nach rechts ausgewandert. Durch welche Aktionen kann die Kugel in die Mitte gebracht werden?

- a) Schräglage vergrößern, Drehgeschwindigkeit vergrößern
- b) Schräglage verringern, Drehgeschwindigkeit vergrößern
- c) Drehgeschwindigkeit verringern, Schräglage verringern
- d) Geschwindigkeit reduzieren, Schräglage vergrößern

33. Kurz vor dem Erreichen des Pflichtmeldepunktes stellt der Pilot fest, dass die gemeldete Sichtweite 4000 m beträgt. Unter welchen Bedingungen darf bei einer entsprechenden Freigabe in die Kontrollzone eingeflogen werden?

- a) Sicht-IFR
- b) Kontrolliertes-VFR
- c) Sonder-VFR
- d) Minimum-VFR

34. Wann sollten Kurven aus Lärmschutzgründen in niedrigen Höhen über Ortschaften nicht geflogen werden?

- a) Im Horizontalflug
- b) Im Steigflug
- c) Im Sinkflug
- d) Während des Landeanflugs

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

35. Wie nennt man den permanenten Prozess, die fortlaufende Flugsituation zu überwachen?

- a) Situatives Denken (situational thinking)
- b) Konstante Flugüberwachung (constant flight check)
- c) Situative Aufmerksamkeit (situational awareness)
- d) Vorausschauendes Prüfverfahren (anticipatory check procedure)

36. Welche Farbe hat die Pistenseitenbefeuерung?

- a) Blau
- b) Weiß
- c) Grün
- d) Rot

37. Die Verbindung zwischen dem Mittelohr und dem Nasen-Rachenraum heißt...

- a) Eustachische Röhre.
- b) Schnecke.
- c) Trommelfell.
- d) Innenohr.

38. Welches Verhalten kann zu menschlichen Fehlern führen?

- a) Die Tendenz Dinge zu sehen, die auch erwartet werden
- b) Ein geeigneter Umgang mit Checklisten
- c) Wesentliche Handlungen doppelt überprüfen
- d) Zweifeln, wenn etwas unklar oder zweideutig erscheint

39. Welche Funktion haben die roten Blutkörperchen (Erythrozyten)?

- a) Blutzuckerregulation
- b) Immunabwehr
- c) Blutgerinnung
- d) Sauerstofftransport

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

40. Welcher Teil des Sehapparates ist für das Farbsehen verantwortlich?

- a) Gelber Fleck
- b) Zapfen
- c) Stäbchen
- d) Blinder Fleck

41. Anämische Hypoxie kann ausgelöst werden durch...

- a) Kohlenmonoxidvergiftung.
- b) Alkohol.
- c) Niedrigen Druck.
- d) Große Flughöhen.

42. Welche Gefahr besteht bei leichtem Seitenwind, wenn zuvor ein schweres Flugzeug gestartet ist?

- a) Die Wirbelschleppen drehen schneller und aufwärts
- b) Eine Wirbelschleppen verdreht sich quer zur Piste
- c) Eine Wirbelschleppen verbleibt stationär in Pistennähe
- d) Die Wirbelschleppen werden verstärkt und verdreht

43. Mitteleuropäische Zeit (MEZ) ist festgelegt als UTC+1. Welche Zeit in UTC entspricht somit 1700 MEZ?

- a) 1500 UTC.
- b) 1800 UTC.
- c) 1700 UTC.
- d) 1600 UTC.

44. Welches Dringlichkeitssignal sollte zu Beginn einer Dringlichkeitssendung vorzugsweise dreimal übermittelt werden?

- a) Dringend
- b) Mayday
- c) Pan Pan
- d) Hilfe

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

45. Wofür steht die Abkürzung "H24"?

- a) Keine bestimmten Öffnungszeiten
- b) Durchgängiger Betrieb Tag und Nacht
- c) Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang
- d) Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang

46. Welche Faktoren weisen auf die Gefahr von Nebelbildung hin?

- a) Kleiner Spread, fallende Temperatur
- b) Geringer Druck, steigende Temperatur
- c) Kleiner Spread, steigende Temperatur
- d) Starker Wind, fallende Temperatur

47. Worauf bezieht sich die Zylinderkopftemperaturanzeige?

- a) Auf alle vorhandenen Zylinder
- b) Auf den Mittelwert aller Zylinder
- c) Auf den kritischen Zylinder
- d) Auf einen beliebigen Zylinder

48. Welcher Transpondercode ist bei einem Notfall unaufgefordert zu schalten?

- a) 7000
- b) 7600
- c) 7700
- d) 7500

49. Welche Werte haben Kraftstoffverbrauch (fuel flow) und wahre Fluggeschwindigkeit (TAS) für einen Reiseflug mit 60% Leistung in Flugfläche 85 bei einer Außentemperatur (OAT) von -25°C? Siehe Anlage (PFP-014) Siehe Anlage 13

- a) Kraftstoffverbrauch: 18,5 l. TAS: 85 kt.
- b) Kraftstoffverbrauch: 17,5 l. TAS: 83 kt.
- c) Kraftstoffverbrauch: 20 l. TAS: 89 kt.
- d) Kraftstoffverbrauch: 17 l. TAS: 81 kt.

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

50. Folgende Werte sind gegeben: Rechtweisender Kurs (TC) von A nach B: 352°. Distanz am Boden: 100 NM. GS: 107 kt. Voraussichtliche Abflugzeit (estimated time of departure - ETD): 0933 UTC. Die voraussichtliche Ankunftszeit (estimated time of arrival - ETA) beträgt...

- a) 1029 UTC.
- b) 1129 UTC.
- c) 1045 UTC.
- d) 1146 UTC.

51. Welche Bauteile am Flugzeug haben besonders Einfluss auf den induzierten Widerstand?

- a) Unterer Teil des Fahrwerks
- b) Äußerer Teil der Querruder
- c) Vorderer Bereich des Rumpfes
- d) Tragflächenspitzen

52. Welche Eigenschaft ist bei einer Sonnenbrille wichtig, sofern sie von Piloten verwendet wird?

- a) Kein UV Filter
- b) Gekrümmte Bügel
- c) Unzerbrechlich
- d) Nicht polarisiert

53. Wie wirkt sich Wind auf die Startleistungen eines Luftfahrzeuges aus?

- a) Rückenwind unterstützt das Überwinden des Rollwiderstandes; die Startstrecke nimmt ab
- b) Rückenwind reduziert die Anströmung der Tragflächen; die Startstrecke nimmt zu
- c) Gegenwind verursacht vermehrten Luftwiderstand; die Startstrecke nimmt zu
- d) Gegenwind steigert die Anströmung der Tragflächen; die Startstrecke nimmt zu

54. Welchen Wert hat die TAS unter folgenden Bedingungen? Außentemperatur (OAT): -2°C. Druckhöhe (pressure altitude): 8.000 ft. Leistung (power): 75%. Siehe Anlage (PFP-014) Siehe Anlage 13

- a) 95 kt
- b) 104 kt
- c) 100 kt
- d) 110 kt

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

55. Was wird als "terrestrische Navigation" bezeichnet?

- a) Die Orientierung nach Bodenmerkmalen im Sichtflug
- b) Die Orientierung nach Instrumentenanzeigen im Sichtflug
- c) Die Orientierung nach GPS im Sichtflug
- d) Die Orientierung nach Himmelsobjekten im Sichtflug

56. Zwei Flugzeuge gleichen Musters fliegen bei gleicher Masse und gleicher Klappen-Konfiguration mit verschiedenen Geschwindigkeiten in unterschiedlicher Höhe. Welches Flugzeug verursacht stärkere Wirbelschleppen?

- a) Das Flugzeug mit geringerer Geschwindigkeit
- b) Das Flugzeug mit höherer Geschwindigkeit
- c) Das tiefer fliegende Flugzeug
- d) Das höher fliegende Flugzeug

57. Welche Ausrüstung muss an Bord eines Luftfahrzeugs vorhanden sein, um einen UKW-Peiler (VDF) zu nutzen?

- a) Ein UKW-Peilempfänger
- b) Ein UKW-Sprechfunkgerät
- c) Wenigstens zwei UKW-Antennen
- d) Ein Funkkompass (RBI)

58. Eine Boeing 737 und eine Cessna 152 nähern sich auf kreuzenden Kursen im Luftraum der Klasse "D". Wer muss ausweichen?

- a) Die Luftverkehrskontrollstelle (ATC) muss entscheiden, wer den Kurs ändern muss
- b) Die Boeing 737, da Verkehrsflugzeuge die größeren Leistungsreserven haben
- c) Die Cessna 152, da Leichtflugzeuge IFR Flügen und gewerblichen Flügen ausweichen müssen
- d) Das von rechts kommende Luftfahrzeug hat Vorrang, das andere Luftfahrzeug muss ausweichen

59. Wie schlägt eine Ausgleichsklappe (balance tab) im Verhältnis zum damit verbundenen Ruder aus?

- a) Quer zum Ruder
- b) Im 45°-Winkel
- c) Entgegengesetzt
- d) In gleicher Richtung

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

60. Welche Geräte können von einem Ausfall des elektrischen Bordnetzes betroffen sein?

- a) Funk-, Funknavigations- und Kreiselgeräte
- b) Kraftstoffvorratsanzeige, Funkgeräte und Höhenmesser
- c) Fahrtmesser, Höhenmesser und künstlicher Horizont
- d) Funk- und Funknavigationsgeräte sowie der Magnetkompass

61. Wie nennt man eine Stahlrohrkonstruktion mit einer nichttragenden Bespannung?

- a) Gitter-Konstruktion oder Fachwerkbauweise
- b) Bienenwaben-Konstruktion
- c) Halbschalenbauweise
- d) Schalenkonstruktion

62. Wofür steht die Abkürzung "QDR"?

- a) Magnetische Peilung zur Station
- b) Magnetische Peilung von der Station
- c) Wahre Peilung von der Station
- d) Wahre Peilung zur Station

63. Auf welchem Radial befindet sich das Luftfahrzeug? Siehe Anlage (NAV-024) Siehe Anlage 8

- a) 234°
- b) 060°
- c) 066°
- d) 246°

Simulation einer Prüfung

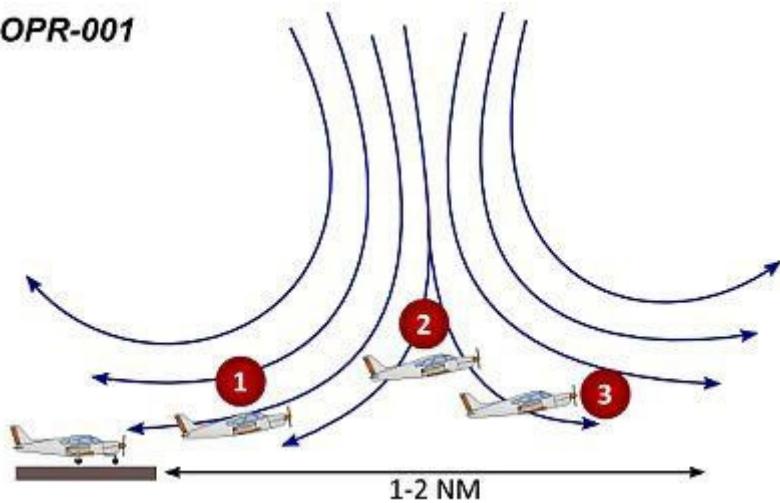
PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

64. Womit ist an Punkt 2 der abgebildeten Fallböe zu rechnen? Siehe Bild (OPR-001). Siehe Anlage 1

OPR-001



- a) Geschwindigkeitszunahme
- b) Abnahme der Sinkrate
- c) Abnahme der Steigrate
- d) Konstante Sinkrate

65. Welche Gefahr geht von nassem Schnee auf der Piste aus?

- a) Verringerung des Auftriebs
- b) Verringerung des Rollwiderstandes
- c) Erhöhung des Rollwiderstandes
- d) Vergaservereisung

66. Welche Aussage über den Widerstandsbeiwert ist zutreffend?

- a) Der Widerstandsbeiwert kann zwischen Null und einem maximalen Wert variieren
- b) Der Widerstandsbeiwert ändert sich gleichsinnig mit dem Auftriebsbeiwert
- c) Der Widerstandsbeiwert kann einen minimalen positiven Wert nicht unterschreiten
- d) Der Widerstandsbeiwert steigt mit zunehmender Strömungsgeschwindigkeit

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

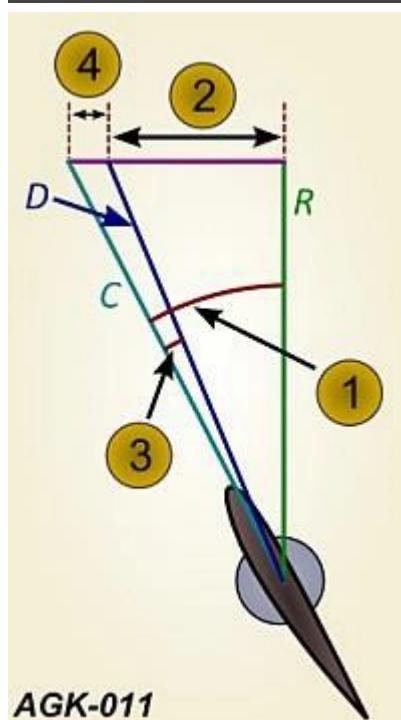
67. Wie wird die horizontale Distanz zwischen dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum) bezeichnet?

- a) Hebel
- b) Drehmoment
- c) Hebelarm
- d) Spannweite

68. Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Gegenwind. Wie ändern sich der Anflugpfad und die angezeigte Geschwindigkeit (IAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt?

- a) Anflugpfad wird höher. IAS wird abnehmen.
- b) Anflugpfad wird höher. IAS wird zunehmen.
- c) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird zunehmen.
- d) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird abnehmen.

69. Ziffer Nummer 1 in der Zeichnung bezeichnet bei einem Propeller: Siehe Bild (AGK-011) D: Anströmrichtung. C: Profilsehne. R: Rotationsrichtung. Siehe Anlage 7



- a) Den Anstellwinkel
- b) Die aerodynamische Steigung
- c) Die geometrische Steigung
- d) Den Einstellwinkel

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

70. Mit steigender Höhe wird das Kraftstoff-Luftgemisch bei unveränderter Gemischhebel-Stellung ...

- a) Reicher.
- b) Nicht verändert.
- c) Flüssiger.
- d) ärmer.

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **B**

02: **B**

03: **B**

04: **B**

05: **A**

06: **A**

07: **D**

08: **D**

09: **A**

10: **B**

11: **D**

12: **A**

13: **D**

14: **B**

15: **C**

16: **A**

17: **D**

18: **A**

19: **C**

20: **D**

21: **A**

22: **A**

23: **C**

24: **C**

25: **A**

26: **C**

27: **A**

28: **B**

29: **A**

30: **B**

31: **B**

32: **B**

33: **C**

34: **B**

35: **C**

36: **B**

37: **A**

38: **A**

39: **D**

40: **B**

41: **A**

42: **C**

43: **D**

44: **C**

45: **B**

46: **A**

47: **C**

48: **C**

49: **A**

50: **A**

51: **D**

52: **D**

53: **B**

54: **B**

55: **A**

56: **A**

57: **B**

58: **D**

59: **C**

60: **A**

61: **A**

62: **B**

63: **A**

64: **C**

65: **C**

66: **C**

67: **C**

68: **D**

69: **D**

70: **A**

Simulation einer Prüfung

PPL(A) - Privatpilotenlizenz - Betriebliche Verfahren



QuizVds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____

02: _____

03: _____

04: _____

05: _____

06: _____

07: _____

08: _____

09: _____

10: _____

11: _____

12: _____

13: _____

14: _____

15: _____

16: _____

17: _____

18: _____

19: _____

20: _____

21: _____

22: _____

23: _____

24: _____

25: _____

26: _____

27: _____

28: _____

29: _____

30: _____

31: _____

32: _____

33: _____

34: _____

35: _____

36: _____

37: _____

38: _____

39: _____

40: _____

41: _____

42: _____

43: _____

44: _____

45: _____

46: _____

47: _____

48: _____

49: _____

50: _____

51: _____

52: _____

53: _____

54: _____

55: _____

56: _____

57: _____

58: _____

59: _____

60: _____

61: _____

62: _____

63: _____

64: _____

65: _____

66: _____

67: _____

68: _____

69: _____

70: _____